

KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer

KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer – Die „3,00%-GK Software-Wandelanleihe“ (Update)

3,00%-GK Software-Wandelanleihe wird weiterhin als „durchschnittlich attraktiv“ (3 von 5 möglichen Sternen) eingeschätzt

Düsseldorf, 13. Juni 2018

<p>KFM-Barometer Mittelstandsanleihen Juni 2018</p> <p>3,00%-Wandelanleihe GK Software AG</p> <p>Anleihe 17/22, WKN A2GSM7</p>	 <p>★★★★☆</p> <p>Durchschnittlich Attraktiv (3 von 5)</p>	<p>In ihrem aktuellen KFM-Barometer zu der 3,00%-Wandelanleihe der GK Software AG (WKN A2GSM7) kommt die KFM Deutsche Mittelstand AG zu dem Ergebnis, die Anleihe weiterhin als „durchschnittlich attraktiv“ (3 von 5 möglichen Sternen) einzuschätzen.</p> <p>Die GK Software SE ist ein global agierender Entwickler und Anbieter von Standard-Software für den Einzelhandel und zählt 22 Prozent der 50 weltweit größten Einzelhändler zu ihren Kunden. Laut einer von RBR 2017 veröffentlichten Studie ist das Unternehmen der Marktführer in Zentral- und Osteuropa und gehört weltweit zu den führenden Anbietern von POS-Software. Die Gesellschaft bietet ein umfassendes Lösungsangebot für mittlere sowie große Einzelhändler und ist führend bei der Umsetzung von modernen Omni-Channel-</p>
---	---	--

Konzepten. Durch die offenen und plattformunabhängigen Software-Lösungen der GK/Retail Suite hat sich die Gesellschaft als Technologie- und Innovationsführer am Markt etabliert. Das Produktportfolio der Gesellschaft ermöglicht großen filialisierten Einzelhändlern optimierte Geschäftsprozesse und erhebliche Kundenbindungs- und Kostensenkungspotenziale zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit. Die GK Software bietet seinen Kunden neben den selbstentwickelten Softwarelösungen auch ein umfassendes Angebot an Implementierungs- Servicedienstleistungen.

Strategische Partnerschaft mit SAP, anhaltendes organisches und anorganisches Umsatz- und Ergebniswachstum

Im Jahr 2013 ist die GK Software eine intensivierte Partnerschaft mit der SAP SE eingegangen. Hierzu hat sich die SAP mit über 5% an der GK Software beteiligt und bis Ende 2020 laufende Vorkaufsrechte an den Anteilen der Gründer gesichert. Mit inzwischen 60 gemeinsamen Kundenprojekten, in denen GK-Lösungen von SAP verkauft worden sind, ist SAP der wichtigste Partner im operativen Bereich. Neben dem organischen Wachstum konnten in den letzten Jahren auch mehrere Übernahmen erfolgreich abgeschlossen werden. Im November 2017 übernahm GK Software die Mehrheit der prudsys AG aus Chemnitz, einem Anbieter im Bereich künstlicher Intelligenz.

Seit dem Jahr 2012 konnte GK Software den Umsatz kontinuierlich von 28,4 Mio. Euro auf 90,45 Mio. Euro im Jahr 2017 steigern und damit mehr als verdreifachen. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) konnte überproportional gesteigert werden. Während im Jahr 2012 ein EBIT von 0,8 Mio. Euro generiert wurde, erreichte dieses 2017 bereits 4,99 Mio. Euro. Alleine im abgelaufenen Geschäftsjahr 2017 stieg das EBIT um 26,6% (Vj. 3,94 Mio. Euro). Der Jahresüberschuss stieg 2017 um 37,4% auf 3,88 Mio. Euro (Vj. 2,83 Mio. Euro).

Bilanzentwicklung wachstumsbedingt rückläufig, aber weiterhin solide Eigenkapitalquote

Wie im KFM-Barometer im November 2017 von uns erwartet, ist die Eigenkapitalquote per 31.12.2017 durch die Übernahme der prudsys AG und die wachstumsbedingte Bilanzverlängerung rückläufig bei 36,3% auf (31.12.2016: 42,5%). Die Nettoverschuldung des Unternehmens liegt per 31.12.2017 bei 11,305 Mio. Euro (31.12.2016: 8,746 Mio. Euro).

Weitere erfolgreiche Wachstumsschritte und Fortsetzung des Wachstumskurses

Im 1. Quartal 2018 konnte GK Software ein Projekt in den USA mit mehr als 6.000 neuen Installationen gewinnen und damit einen bedeutenden Schritt auf dem US-amerikanischen Markt machen, um sich hier zu positionieren. Anfang Juni wurde die valuephone GmbH zu 100 Prozent übernommen. Das Unternehmen entwickelt seit 2006 mit zuletzt rund 35 Mitarbeitern marktführende Lösungen zur mobilen Kundenbindung, die bei mehreren großen Kunden im Einsatz sind. Bis 2020 soll der Umsatz von 90 Millionen Euro auf 135 Millionen Euro gesteigert werden. Die operative Gewinnspanne im Kerngeschäft vor Zinsen und Steuern wird im laufenden Jahr mit 15% kalkuliert. Dieser Wert soll in den kommenden Jahren auf diesem Niveau gehalten werden.

GK Software-Wandelanleihe mit Laufzeit bis 2022

Die im Oktober 2017 emittierte unbesicherte Wandelanleihe der GK Software AG ist mit einem Zinskupon von 3,00% p.a. ausgestattet (Zinszahlung jährlich am 26.10.) und hat eine fünfjährige Laufzeit bis zum 26.10.2022. Das Emissionsvolumen beträgt 15 Mio. Euro mit einer Stückelung von 100.000 Euro. Der anfängliche Wandlungspreis wurde auf 155 Euro je GK Software-Aktie (WKN 757142) festgesetzt. Die Wandlungsprämie beträgt aktuell 34% (Kurs der Aktie an der Börse Frankfurt 115,50 Euro am 12.06.2018). Die Emittentin ist bei entsprechender Wertsteigerung der Aktie berechtigt, die Schuldverschreibungen ab dem 16.11.2020 vorzeitig zu kündigen.

Fazit: Durchschnittlich attraktive Bewertung

Die GK Software AG ist IT-Spezialist für große Einzelhandelsunternehmen und profitiert von der zunehmenden Digitalisierung des stationären Handels. Das Unternehmen befindet sich auf einem anhaltenden und profitablen Wachstumskurs. Die Unternehmensentwicklung wird zusätzlich gestützt durch die strategische Partnerschaft mit SAP. Die Expansion in die USA ist mit dem im 1. Quartal gelückten Großauftrag auf einem guten Weg. In Verbindung mit der Rendite von 2,13% p.a. (Kurs von 103,60% am 12.06.2018) und der Wandlungsmöglichkeit wird die 3,00%-GK Software-Wandelanleihe weiterhin als „durchschnittlich attraktiv“ (3 von 5 möglichen Sternen) bewertet.

Über die KFM Deutsche Mittelstand AG

Die KFM Deutsche Mittelstand AG ist Experte für Mittelstandsanleihen und Initiator des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A1W5T2). Manager dieses Fonds ist die Heemann Vermögensverwaltung GmbH; Verwaltungsgesellschaft ist die FINEXIS S.A. und Verwahrstelle die Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG, Niederlassung Luxemburg. Der Fonds bietet für private und institutionelle Investoren eine attraktive Rendite in Verbindung mit einer breiten Streuung der Investments. Die Investmentstrategie des Fonds basiert dabei auf den Ergebnissen des von der KFM Deutsche Mittelstand AG entwickelten Analyseverfahrens KFM-Scoring. Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS schüttet seine Erträge jährlich an seine Anleger aus. Am 26.03.2018 schüttete der Fonds seinen Anlegern für das Jahr 2017 je Fondsanteil 2,25 Euro aus. Zum vierten Mal in Folge lag damit die Ausschüttungsrendite über 4% p.a. bezogen auf den jeweiligen Anteilspreis zu Jahresbeginn. Auch im laufenden Jahr profitieren die Anleger von der Wertentwicklung des Fonds und einer damit verbundenen geplanten Ausschüttung in Höhe der Vorjahre. Der Fonds wird von [Morningstar](#) und der [FWW-Fundservice](#) mit Bestnoten beurteilt. Die KFM Deutsche Mittelstand AG wurde beim Großen Preis des Mittelstandes 2016 als Preisträger für das Analyseverfahren KFM-Scoring und die überdurchschnittliche Entwicklung des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS ausgezeichnet. Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS gehört laut [GBC-Research](#) zu den Hidden Champions. Aus insgesamt 9.000 von der GBC geprüften Publikumsfonds belegt der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS einen der 9 Spitzenplätze.

Hinweise zur Beachtung

Diese Pressemitteilung stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots dar, sondern dient allein der Orientierung und Darstellung von möglichen geschäftlichen Aktivitäten. Die in dieser Ausarbeitung enthaltenen Informationen erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit und sind daher unverbindlich. Soweit in dieser Ausarbeitung Aussagen über Preise, Zinssätze oder sonstige Indikationen getroffen werden, beziehen sich diese ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung und enthalten keine Aussage über die zukünftige Entwicklung, insbesondere nicht hinsichtlich zukünftiger Gewinne oder Verluste. Diese Ausarbeitung stellt ferner keinen Rat oder Empfehlung dar. Wichtiger Hinweis: Wertpapiergeschäfte sind mit Risiken, insbesondere dem Risiko eines Totalverlusts des eingesetzten Kapitals, verbunden. Sie sollten sich deshalb vor jeder Anlageentscheidung eingehend persönlich unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Vermögens- und Anlagesituation beraten lassen und Ihre Anlageentscheidung nicht allein auf diese Pressemitteilung stützen. Bitte wenden Sie sich hierzu an Ihre Kredit- und Wertpapierinstitute. Die Zulässigkeit des Erwerbs eines Wertpapiers kann an verschiedene Voraussetzungen - insbesondere Ihre Staatsangehörigkeit - gebunden sein. Bitte lassen Sie sich auch hierzu vor einer Anlageentscheidung entsprechend beraten. Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS ist in dem genannten Wertpapier mit der WKN A2GSM7 zum Zeitpunkt des Publikumachens des Artikels investiert. Die KFM Deutsche Mittelstand AG, der Ersteller oder an der Erstellung mitwirkende Personen halten Anteile am Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS. Aus Veränderungen des Anleihekurses kann sich ein wirtschaftlicher Vorteil für die KFM Deutsche Mittelstand AG, den Ersteller oder an der Erstellung mitwirkende Personen ergeben. Vor Abschluss eines in dieser Ausarbeitung dargestellten Geschäfts ist auf jeden Fall eine kunden- und produktgerechte Beratung durch Ihren Berater erforderlich. Ausführliche produktspezifische Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen vollständigen Verkaufsprospekt, den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem Jahres- und ggf. Halbjahresbericht. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen. Sie sind kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft (FINEXIS S.A., 25A, boulevard Royal L-2449 Luxemburg) sowie bei den Zahl- und Informationsstellen (Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG Niederlassung Luxemburg, 46, Place Guillaume II, L-1648 Luxemburg oder Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG, Neuer Jungfernstieg 20, 20354 Hamburg oder bei der Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien) und über die Homepage des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS dma-fonds.de erhältlich. Für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung und/oder der Verteilung dieser Ausarbeitung entstehen oder entstanden sind, übernehmen die Verwaltungsgesellschaft und die KFM Deutsche Mittelstand AG keine Haftung.

Pressekontakt

KFM Deutsche Mittelstand AG

Rathausufer 10

40213 Düsseldorf

Tel: + 49 (0) 211 21073741

Fax: + 49 (0) 211 21073733

Mail: info@kfmag.de

Web: www.kfmag.de

www.deutscher-mittelstandsanleihen-fonds.de